

Der Pfarrgemeinderat – Ladenhüter oder Selbstläufer?

Beobachtungen

- Viele Pfarrgemeinderäte sehen sich mehr als Aktionsgemeinschaft und weniger als Beratungs- und Leitungsgremium.
- Viele Pfarrer brauchen zwar Mitarbeitende, aber keinen PGR. Auch viele Gemeinden würden ihn nicht vermissen. Die meisten PGR-Mitglieder würden ihre Aufgaben in der Pfarrei auch erfüllen, wenn sie nicht im PGR wären.
- Pfarrer und Hauptamtlichenteam leiten die Pfarrei(engemeinschaft). Pfarrgemeinderäte können oder wollen das nicht (oft sind sie ohnehin durch „Mehrfachämter“ zeitlich überlastet) oder sie sollen es nicht, weil demokratische Entscheidungsfindung Zeit und Nerven kostet, was die ebenfalls zeitlich überlasteten Hauptamtlichen vermeiden wollen.
- Der Zick-Zack-Kurs in der Konzeption – beratend oder beschließend (siehe S. 26/27) – führt zu Unklarheit, macht störanfällig und demotiviert.
- Es gibt kreative und fortschrittliche Pfarrgemeinderäte, die von ihrem Pfarrer ausgebremst werden, und es gibt kreative und fortschrittliche Pfarrer, die von ihrem Pfarrgemeinderat ausgebremst werden.

Thesen

1. Ein PGR als „Aktionsgemeinschaft“ ist überflüssig. Aufgabenverteilung und Koordination lassen sich auch ohne den Aufwand eines eigenen Gremiums managen.
2. Pfarrgemeinderäte haben nur dann eine Zukunft
 - wenn die Pfarrer sich nicht mehr als „Chef“ der Pfarrei verstehen, sondern ihrem Gremium wirkliche Leitungsverantwortung zuschreiben.
 - wenn die Gremien ihre Leitungsverantwortung annehmen und sie in partnerschaftlicher und selbstbewusster Kooperation mit dem Pfarrer ausüben.
3. Eine neue Leitungskultur könnte entstehen, wenn die rechtlichen Regelungen so ausgestaltet würden, dass die Räte auf Augenhöhe mit dem Pfarrer Leitungsverantwortung wahrnehmen könnten. Beschließende Kompetenz für den PGR allein löst das Problem nicht. Nur in der Balance von hierarchischem und synodalem Prinzip kann Leitung ausgeübt werden. Für Meinungsverschiedenheiten und Konfliktfälle braucht es neue Verfahrenswege. Die bisherige „Schiedsstelle“ genügt nicht.

Ansprechpartner

Dr. Klaus Roos, Marktheidenfeld
roos.klaus@gmx.de

